

Auflagen der Mainstream-Printmedien stürzen weiter ab

geschrieben von WebAdmin | 26. Oktober 2016

EIKE Redaktion

Den linken Medien laufen die Leser davon. Auch im dritten Quartal. Die Öko-Sozialisten aller Parteien müssten ihre helle Freude daran haben: Das schont die Bäume!

Hier die Auflagenentwicklungen ausgewählter Medien. Auch im III. Quartal keine Besserung. Der Abwärtstrend ist ungebrochen. Mit Update vom 27.10.16 von „Die Welt“, FAZ und FAS.

Krieg gegen Kohle kann den Run auf diesen Treibstoff wegen anhaltend hoher Nachfrage nicht stoppen

geschrieben von Mathew Carr | 26. Oktober 2016

Mathew Carr

Es ist klar – der Krieg gegen Kohle bringt nichts, wenn deren Verbrauch in diesem Jahr um 50% gestiegen ist.

Die Preise in Europa und Asien haben sich von einem halben Jahrzehnt des Rückgangs wieder erholt, nachdem China seine heimische Erzeugung so stark beschnitten hat, dass lokale Verbraucher auf Lieferungen aus Übersee zurückgreifen mussten. Selbst wenn Nationen Kraftwerke schließen und der größte Vermögens-Fonds sich von Kohle-Unternehmen trennt, wird sich die Nachfrage noch Jahrzehnte lang kaum ändern. Dies geht aus Äußerungen der International Energy Agency und BHP Billiton Ltd. hervor.

Top Universität für Klimawandelforschung erschlich

Millionen Dollar Steuergelder mit gefälschten Studien

geschrieben von WebAdmin | 26. Oktober 2016

Andrew Follett

Das Forschungszentrum für Globale Erwärmung an der London School of Economics erhielt Millionen von Dollars von britischen Steuerzahlern, für Forschung, die sie nicht durchgeführt hatte, wie eine Untersuchung von The Daily Mail enthüllte.

Die britische Regierung gab dem Centre for Climate Change Economics and Policy (CCCEP) 11 Millionen Dollar für Forschung, die Berichten zufolge nie durchgeführt wurden.

Das EEG und die Hütchenspieler

geschrieben von WebAdmin | 26. Oktober 2016

von Holger Douglas

Es muß so gewesen sein: Einst standen die Initiatoren des Erneuerbare-Energien-Gesetzes neben albanischen Hütchenspielern und schauten gebannt zu. Sie beeindruckte die Fertigkeit, mit der die Spieler ihr Publikum verwirrten und am Ende abzockten.

>Das müssen wir nachmachen!< dachten sie und ersannen mit der EEG-Umlage jene seltsame Konstruktion, nach der Unterschiede zwischen Angebot und Nachfrage vom Stromverbraucher bezahlt werden müssen

Dass draußen ganz normales Wetter herrscht, zeigten unsere Simulationen nicht an, deshalb konnten wir uns darauf auch nicht vorbereiten

geschrieben von Helmut Kuntz | 26. Oktober 2016

Helmut Kuntz

Gemeinsame Pressemitteilung „ globale Temperaturrekorde und Sturzfluten in Deutschland“ vom Umweltbundesamt, vom Deutschen Wetterdienst und dem Deutschen Klima-Konsortium: eine Rezension

Die „Wissenselite“ Deutschlands zum Klima hat zum ausgehenden Sommer noch eine Information verbreitet, in welcher dem Bürger eine Rückschau auf die (Un-)Wetterereignisse zum Sommerbeginn und ein Vorschau in die Zukunft gegeben wurde. Gemacht wurde es wohl nicht, um Information zu vermitteln, sondern um auf das angeblich Unvermeidbare – den Kampf gegen das sich ständig wandelnde Klima – einzustimmen und vom Versagen der eigenen Unwetter-Vorhersagen und der Behörden abzulenken. Warum dies der Autor vermutet, soll diese Sichtung zeigen.